

PRESSEMITTEILUNG

Brandgefahr wächst – Verbrennen von Gartenabfällen untersagt

Bad Soden am Taunus, 1. Juli 2025. Die langanhaltende Trockenheit führt in der gesamten Region dazu, dass das Wald- und Flurbrandrisiko derzeit extrem hoch ist.



Eine achtlos weggeworfene Zigarette oder eine Glasscherbe können derzeit schnell zu einer großen Gefahr werden. Quelle: Stadt Bad Soden am Taunus. Dieses Bild steht [HIER](#) zum Download bereit.

Die Feuerwehr bittet daher um erhöhte Wachsamkeit. Das Grillen sowie offenes Feuer in Wäldern sind grundsätzlich verboten und auch das Rauchen in Waldgebieten ist untersagt. Beim Grillen im heimischen Garten ist besondere Vorsicht geboten. Wer Rauchentwicklung oder Brände entdeckt, sollte umgehend die Notrufnummer 112 wählen.

Gartenabfälle abrennen derzeit untersagt

Aufgrund der erhöhten Brandgefahr ist das Abbrennen von Gartenabfällen derzeit nicht erlaubt. Gartenabfälle können zu den bekannten Öffnungszeiten im Wertstoffhof in der Hunsrückstraße oder bei den Grünsammelstellen in Neuenhain und Altenhain abgegeben

Pressekontakt:
E-Mail: kommunikation@stadt-bad-soden.de
Tel.: +49 6196 208-433

werden. Alle Informationen rund um die Abfallentsorgung gibt es auf der städtischen Homepage unter der Rubrik „[Abfall](#)“.

Diese Pressemitteilung als pdf, weitere aktuelle Nachrichten aus Bad Soden am Taunus sowie Bildmaterial zum Download finden Sie in unserem Pressebereich unter www.bad-soden.de.